

Anschrift Veterinäramt
Salzlandkreis
FD 31 - Veterinärangelegenheiten und
Gesundheitlicher Verbraucherschutz
06400 Bernburg (Saale)

Eingangsstempel

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 Tierschutzgesetz

1. Erlaubnispflichtige Tätigkeit (Zutreffendes bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich)

A	☐	Halten von Tieren in einem Tierheim oder einer ähnlichen Einrichtung
	☐	Halten von Tieren in einem zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten und zur Schau gestellt werden
	☐	Ausbildung von Hunden zu Schutzzwecken für Dritte oder Unterhalten von Einrichtungen hierfür
	☐	Verbringen oder Einführen von Wirbeltieren, außer Nutztieren, in das Inland zum Zwecke der Abgabe oder Vermittlung solcher Tiere
	☐	Durchführen von Tierbörsen zum Zwecke des Tausches oder Verkaufes von Tieren durch Dritte
B		im Falle der Gewerbsmäßigkeit
	☐	Züchten oder Halten von Wirbeltieren, außer landwirtschaftlichen Nutztieren und Gehegewild
	☐	Handel mit Wirbeltieren
	☐	Unterhalten eines Reit- oder Fahrbetriebs
	☐	Zur Schau stellen von Tieren (ohne Zirkusse und wandernde Tierschauen)
	☐	Bekämpfen von Wirbeltieren als Schädlinge
	☐	Ausbilden von Hunden für Dritte oder Anleitung der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter

2. Angaben zur Person

	Antragsteller(in)	Verantwortliche(r)
Name, Vorname, Geburtsname:		
antragstellende Einrichtung, Verein, Organisation o.ä.		
Geburtsdatum, Geburtsort:		
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon, Fax, E-Mail):		
Verfügen Sie über eine Ausbildung für das Halten, Pflegen oder Züchten von Tieren? (z. B. Tierpfleger etc.):	☐ ja ☐ nein Zeugnis oder Bescheinigung ☐ ist beigefügt ☐ wird nachgereicht	☐ ja ☐ nein Zeugnis oder Bescheinigung ☐ ist beigefügt ☐ wird nachgereicht
Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde, nicht älter als 6 Monate: (ggf. bei der Wohnsitzgemeinde beantragen)	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister, nicht älter als 6 Monate: (ggf. bei der Wohnsitzgemeinde beantragen)	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:
Für die beantragte erlaubnispflichtige Tätigkeit ist verantwortlich:	☐ der Antragsteller	☐ der sonstige Verantwortliche
Ist gegen Sie in den letzten 5 Jahren ein Verfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutz-, Tierseuchen- oder Artenschutzrecht oder das Landesstraft- und Verordnungsgesetz durchgeführt worden oder derzeit anhängig?	☐ nein ☐ ja, bei folgender Behörde: Aktenzeichen/Zeitraum:	☐ nein ☐ ja, bei folgender Behörde: Aktenzeichen/Zeitraum:
Fachbezogene Tätigkeiten und Fortbildungen: (Bitte Nachweise beifügen)		

3. Angaben zum Betrieb

Art der
Tätigkeit:

Antragsgrund: ☐ Neuerrichtung ☐ Übernahme von (Name des Vorgängers):

☐ Erlaubnis erforderlich nach Rechtsänderung (z. B. gewerbsmäßiges Ausbilden von Hunden)

ggf. bisherige Bezeichnung des Betriebes:

Betriebssitz (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, ggf. Flurstücks-Nr.):

Ist die Mitarbeit weiterer verantwortlicher Personen im Betrieb
vorgesehen? ☐ ja (Sachkundenachweis beifügen) ☐ nein
Name:

Ist die Beschäftigung von Personal vorgesehen?
☐ ja ☐ nein
voraussichtliche Personenzahl:

Nähere Angaben über die Betriebsräume und Einrichtungen (Beschreibung der Tierhaltungseinrichtung, Grundrissplan)

Hierbei sind alle für das Züchten, Halten und Unterbringen (auch vorübergehend) genutzten Räume sowie Futtervorratsräume etc. anzugeben!

Anzahl	Bezeichnung der Räume (z. B. Stallung)	Lage *	Grundfläche in m ²	Höhe in m

* K = Keller; E = Erdgeschoß; N = Nebengebäude; KN = Kellerraum im Nebengebäude; NE = Nebengebäude-Erdgeschoß usw.

3. Angaben über die maximale Anzahl der Tiere und die jeweilige Tierart (soweit zutreffend)

Tierzahl:	Tierarten, Rassen:

Umfang der vorgesehenen Tätigkeit (z. B. tägl./
wöchentlich – Anzahl der Stunden), ggf. Beiblatt
verwenden:

Zur Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge wird Folgendes verwendet:

Tierarten	Vorrichtungen, Stoffe und Zubereitungen: (ggf. Beiblatt anfügen)

Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

Ort, Datum:

Unterschrift Antragsteller(in):

Ich erkläre mich hiermit bereit, gemäß vorstehendem Antrag als Verantwortliche/r tätig zu werden. Ich versichere, dass ich die mich betreffenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

Ort, Datum:

Unterschrift Verantwortliche(r):